

## **Presseerklärung des Gesprächskreises Freie Bildungsträger**

### **Doppelhaushalt 2005/2006 Förderung der Weiterbildung**

Die vom Freistaat Sachsen anerkannten Einrichtungen der Weiterbildung möchten mit dieser Erklärung auf die drohende Kürzung der Fördermittel für die Weiterbildung im Entwurf des Doppelhaushaltes 2005/2006 hinweisen und dies öffentlich machen.

Die vorgesehene Kürzung beträgt fast ein Drittel des Fördervolumens der Jahre 2003/2004.

Die Aus- und Weiterbildung wurde in politischen Erklärungen stets als unverzichtbarer Bestandteil der gesellschaftlichen Entwicklung bezeichnet und stellt somit eine Investition in die Zukunft dar. Gerade in der gegenwärtigen Situation, wo politische Bildung im Freistaat Sachsen einen besonderen Stellenwert besitzt, wo Gesundheitsbildung oder berufsbegleitende Weiterbildung zur Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Bürgers beitragen, bedeutet drastische Kürzung der Förderung auch Zurücknahme der gesellschaftlichen Verantwortung für diesen Prozess. Das ist nicht hinnehmbar! Die sächsischen Weiterbildungseinrichtungen arbeiten unter immer schwierigeren Bedingungen. Sie stellen sich erfolgreich den wachsenden Anforderungen des Weiterbildungsmarktes und widmen sich verstärkt der politischen Bildung, der Bildung für Benachteiligte und der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes.

Der Anteil der Fördermittel in Sachsen liegt bereits wesentlich unter der Förderung in allen anderen Bundesländern. Eine Reduzierung der Förderung würde zu einer kritischen oder sogar existenzbedrohenden Situation der Freien Träger führen und das lebensbegleitende Lernen für zahlreiche Menschen in Sachsen erschweren.

Deshalb wenden sich die unten genannten Institutionen und ihre Gliederungen an die Öffentlichkeit, um auf diesen Umstand aufmerksam zu machen und um Unterstützung zu bitten.

- Frank Schott,  
Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Sachsen e.V.
- Roland Lawall,  
DGB-Bildungswerk Sachsen
- Karl-Heinz Maischner,  
EEB Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen
- Dr. Michael Schlitt,  
IBZ Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal
- Guido Erbrich,  
KEBS Katholische Erwachsenenbildung Sachsen
- André Richter,  
LEB Ländliche Erwachsenenbildung Sachsen e.V.
- Wibke Hanspach  
PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband Sachsen e.V.
- Bernd Staemmler,  
SVV Sächsischer Volkshochschulverband e.V.
- Dr. Eckart Henker  
Bildungswerk des Landessportbundes Sachsen e.V.

für die Richtigkeit



Dr. Eckart Henker  
Geschäftsführer/päd. Leiter des  
Bildungswerkes des Landessportbundes Sachsen e.V.